



## Pressepackage

### Register

#### **1. Hardfacts**

- Kontakt
- Releases
- References
- Zitate

#### **2. Bandinfo**

#### **3. Reviews**

#### **4. Gighistory**

#### **5. Bandhistorie**

#### **6. Technical Rider**





*„ ...vielleicht Die deutsche Nu Metal Hoffnung“*

- Jan Woelfer von Regioactive

## **1.Hardfacts**

### **Releases**

- "Tears Dropped In Cis", 3-Track-Demo, 2007
- "Maiden Voyage", Full-Lenght Album, 2009
- "Raise Your Fist“, 2-Track Promo, 2011

### **Auftritte unter anderem in:**

- **K17** – Berlin
- **Marx** – Hamburg
- **Stadtmitte** – Karlsruhe
- **Substage** - Karlsruhe
- **Crystal Ball Room** - Karlsruhe
- **Zwölfzehn** - Stuttgart
- **Halle 03** - Heidelberg
- **Schwimmbad Club** – Heidelberg
- **7er Klub** - Mannheim
- **Frapé** – Aalen
- **Café Central** – Weinheim
- **Café Paradox** – Ingolstadt
- **Knubbel** – Marburg

### **Kontakt:**

Massimo Ehrhard  
69126 Heidelberg  
Festnetz: 06221 / 381314  
Handy: 0170 / 5588404  
Web: [www.siocksico.de](http://www.siocksico.de)

### **MySpace:**

[www.myspace.com/siocksico](http://www.myspace.com/siocksico)

### **Facebook:**

[www.facebook.com/siocksico1](http://www.facebook.com/siocksico1)

### **YouTube:**

[www.youtube.com/user/SiockSico](http://www.youtube.com/user/SiockSico)



### References:

- **„Raise Your Fist“** Deutschlandtour 2011
- **PLAY LIVE 2011** - unter den besten 19 Hard & Heavy Bands Baden-Württembergs
- **Bad Dürkheim, „Rock die Burg - Local Band Contest 2011“**  
2. Platz von insgesamt 7 Teilnehmern
- **SchoolJam 2008** - unter den besten 30 Schülerbands Deutschlands
- **Havanna Lautern Bandcontest** - im HALBFINALE
- **Trichter Lampertheim Bandcontest** - im HALBFINALE
- **Newcomerfestival Rhein-Neckar** - 2. Platz in der Vorrunde
- **Local Visions Bandcontest** - 3. Platz im Regionalfinale



## Zitate

*„Eine große Stärke von Siock Sico liegt in der Bandbreite ihrer Einflüsse, die sie zu einer der spannendsten Newcomer aus ihrem Bereich macht“*

[http://www.hooked-on-music.de/CD-Reviews2/Siock\\_Sico/Maiden\\_Voyage.html?band\\_id=5865](http://www.hooked-on-music.de/CD-Reviews2/Siock_Sico/Maiden_Voyage.html?band_id=5865)

*„Siock Sico stellten eindrucksvoll unter Beweis, dass sie mit ihrem dynamisch dargebotenen Alternative/New Metal schon jetzt keine Konkurrenz fürchten müssen“*

[http://www.regioactive.de/story/11757/big\\_noise\\_presents\\_fall\\_in\\_grace\\_garden\\_of\\_eden\\_und\\_siock\\_sico\\_live\\_in\\_heidelberg.html](http://www.regioactive.de/story/11757/big_noise_presents_fall_in_grace_garden_of_eden_und_siock_sico_live_in_heidelberg.html)

*„Die New-Metal-Band fegte selbstbewusst über die Bühne und präsentierte sich mit wuchtigem Sound. Abwechslungsreiche Gitarren-Breaks überzeugten hierbei ebenso stark, wie das unermüdlich alles nach vorne prügelnde Schlagzeug.“*

[http://www.regioactive.de/story/7800/newcomerfestival\\_rhein\\_neckar\\_musik\\_vs\\_koerperwelten.html](http://www.regioactive.de/story/7800/newcomerfestival_rhein_neckar_musik_vs_koerperwelten.html)

*„Siock Sico zeigen mit ihrem Outfit, durch ihren Sound und durch ihr "mit der Welt nicht einverstanden sein", dass es ihnen nicht nur um Spaß, Party und betäubenden Konsum geht“*

*„Der Sänger strahlt auf mich ein sympathisches Selbstbewusstsein aus und gibt seiner Performance mit: „Ich bin mit dem, was auf der Welt los ist, nicht einverstanden.....“ eine rebellische Note.“*



## 2. Bandinfo

Siock Sico (Aussprache „Saiock Saiko“) – der Name ist Programm! Doch was bedeutet „Siock Sico“ eigentlich?

Es ist mindestens genauso schwer Siock Sico stilistisch in eine Schublade zu stecken, wie ihren ungewöhnlichen Namen zu deuten.

Der junge Fünfer aus dem Raum Heidelberg/Mannheim bespielt nun seit mehr als 5 Jahren deutsche Bühnen und erweitert seinen Radius stetig.

Mit ihrem frischen, für manchen stilistisch festgefahrenen Musikliebhaber vielleicht überfordernden Mix aus Alternative-Metal und dem oft todgesagten Nu-Metal verarbeiten Siock Sico emotionale Themen so ehrlich und persönlich wie man es heutzutage nicht mehr gewohnt ist. Abseits von allen aktuell im Metal laufenden Trends wagen Siock Sico somit einen selbstbewussten Spagat zwischen „zu hart“ und „zu weich“ und bleiben gleichzeitig so abwechslungsreich wie nie!

Wenn sich gefühlvoller, melodischer Gesang zu aggressivem Rap wandelt und in brachiales Geschrei mündet...

Wenn klare Gitarrensounds mit harten Riffs und kreischenden Soli einhergehen...

Wenn der Bass und das Schlagzeug kurz noch einmal grooven bevor es richtig abgeht...

...dann kann man das wohl am besten mit „Siock Sico“ beschreiben!

### **Siock Sico sind:**

- Bernd Kühn alias B.K. – Lead-Gesang
- Massimo Ehrhard alias Smöle – Gitarre, Background-Gesang
- Alexander Liguda alias Lex – Gitarre, Background-Gesang
- Kai Sander – Bass
- Daniel Mosbach – Schlagzeug, Keyboards



### **3.Reviews:**

#### **Album Review Regioactive 2009**

Siock Sico ist eine junge Band aus dem Raum Heidelberg, die mit Maiden Voyage ein beachtliches Debüt vorlegt. Die Band, die ihren Stil als "Hybrid Metal" bezeichnet und somit dem an Labels nicht gerade armen Genre ein neues hinzufügt, hätte man vor 10 Jahren noch als Crossover im Sinne von Faith No More eingeordnet und damit auch alles gesagt. Hybrid Metal hin oder her, eine große Stärke von Siock Sico – die man übrigens "Seiock Seiko" ausspricht – liegt in der Bandbreite ihrer Einflüsse, die sie zu einer der spannendsten Newcomer aus ihrem Bereich macht. Geschickter und gekonnter Einsatz von Dynamik, überraschende stilistische Sprünge, die jedoch nie den Eindruck des Selbstzwecks vermitteln, machen Maiden Voyage zu einem Hörvergnügen. Das Songwriting ist für eine Band mit einem Durchschnittsalter von 19 Jahren überraschend abgeklärt. Siock Sico wissen, was sie wollen und besser noch: sie wissen auch, wie es geht. Auch die Produktion ist beachtlich, eine Liebe zum Detail, zu kleinen Kniffen, die man eventuell erst beim wiederholten Hören wahrnimmt, sorgt dafür, dass die Platte auch auf Dauer etwas zu bieten hat. Auf jeden Fall haben Siock Sico mit Maiden Voyage eine Visitenkarte auf das silberne Tablett des Butlers am Eingang zum Rock'n'Roll-Palast gelegt, die ihnen wohl Türen öffnen wird. Man darf gespannt sein auf das, was als Nächstes kommt!

[http://www.hooked-on-music.de/CD-Reviews2/Siock\\_Sico/Maiden\\_Voyage.html?band\\_id=5865](http://www.hooked-on-music.de/CD-Reviews2/Siock_Sico/Maiden_Voyage.html?band_id=5865)

#### ***Schwimmbadclub – Heidelberg 04.02.2011:***

Nach diesen zwei powervollen Auftritten auf die Bühne gehen zu müssen ist nicht jedermanns Sache. Siock Sico, die mit Abstand jüngste Band des Abends, ließen sich jedoch weder von der fortgeschrittenen Uhrzeit, noch von dem in der Stunde vor ihrem Auftritt eingesetzten Zuschauerschwind beeindrucken und



stellten eindrucksvoll unter Beweis, dass sie mit ihrem dynamisch dargebotenen Alternative/New Metal schon jetzt keine Konkurrenz fürchten müssen. Was Siock Sico-Frontman B.K. an Vocalperformance ablieferte war schlichtweg atemberaubend. Die Band, nach Austausch der Rhythmusgruppe jetzt wieder komplett, lieferte dazu eine Basis, die abwechslungsreich, aber dennoch stilbildend auftrat. Beachtlich zudem, dass nur noch drei Songs ihres Sets aus dem 2009er Debütalbum Maiden Voyage stammten. Der Rest war neues Material, das erkennen lässt, dass die Band in ihrer Entwicklung noch weiter voranschreitet. Als Siock Sico zum Ende ihres Sets die beiden Maiden Voyage-Kracher The Conclusion und The Confession von der Bühne ließen, haben die, die bis zuletzt dabei waren, einen abwechslungsreichen, powervollen und hochkarätigen Abend gehabt und mit Sicherheit eine spannendere Veranstaltung als die Sportler-Faschingsparty erlebt!

[http://www.regioactive.de/story/11757/big\\_noise\\_presents\\_fall\\_in\\_grace\\_garden\\_of\\_eden\\_und\\_siock\\_sico\\_live\\_in\\_heidelberg.html](http://www.regioactive.de/story/11757/big_noise_presents_fall_in_grace_garden_of_eden_und_siock_sico_live_in_heidelberg.html)

### ***Newcomerfestival Rhein Neckar – Heidelberg Halle 03 17.01.2009:***

Nach diesem fulminanten Auftakt nutzten die Dickbrettbohrer von Siock Sico die Gunst der Stunde und legten weiteren Zündstoff nach. Die New-Metal-Band fegte selbstbewusst über die Bühne und präsentierte sich mit wuchtigem Sound. Brachiale Song-Elemente wurden gekonnt von melodiosen Parts aufgebrochen und vermengten sich zu einer geschlossenen Einheit. Abwechslungsreiche Gitarren-Breaks überzeugten hierbei ebenso stark, wie das unermüdlich alles nach vorne prügelnde Schlagzeug. Die logische Konsequenz des Dargebotenen war eine zufrieden vor sich hin moshende Menge, die ihren Helden mit einer finalen Wall of Death den Ritterschlag erteilte. Horns Up!

[http://www.regioactive.de/story/7800/newcomerfestival\\_rhein\\_neckar\\_musik\\_vs\\_koerperwelt.en.html](http://www.regioactive.de/story/7800/newcomerfestival_rhein_neckar_musik_vs_koerperwelt.en.html)



*School Jam – Frankfurt – 13.01.2008:*

Ich glaube, dass mein Herz am ehesten irgendwelchen Metalern gehört. Ich denke in ihnen schlummern wenigstens ab und zu noch so was wie revolutionäre Gene. Siock Sico zeigen mit ihrem Outfit, durch ihren Sound und durch ihr (wie es der Sänger ausdrückt), "mit der Welt nicht einverstanden sein", dass es ihnen nicht nur um Spaß, Party und betäubenden Konsum geht. Das lässt hoffen..... Sie eröffneten ihr Set mit einer MidTempoNummer und einem Text, in dem es um das Thema „An sich glauben, sich nicht aufgeben, sich festhalten“ ging. In dramatischen Tönen umgesetzte Metalromantik, mit leichten philosophischen Inhalten. Der Sänger strahlt auf mich ein sympathisches Selbstbewusstsein aus und gibt seiner Performance mit: „Ich bin mit dem, was auf der Welt los ist, nicht einverstanden.....“ eine rebellische Note. Dann wird EmoCoreCollegePunkMetal mäßig losgebrettert, dass es eine wahre Freude ist. Endlich ist Energie, Spontanität und Spielfreude auf der Bühne spürbar. Zwei schöne emotionale Songs, gespielt von einer echt guten Band. Sie wurden von der Jury verdient zum zweiten Sieger des Abends gekürt.





#### 4. Gighistory

##### Total Gigs:

63

##### Hier einige ausgewählte Gigs

###### 2011:

- 07.01.11 // **Weinheim, Café Central**, "Phoenix Winter Jam" (mit New Born Hate, Lamera, Cypecore)
- 04.02.11 // **Heidelberg, Schwimmbad-Musik-Club**, "Big Noise Community" (mit Garden of Eden, Fall in Grace)
- 15.04.11 // **Mannheim, JUZ**, "Hell Over Mannheim"(mit Gloomball, Supernova Plasmajets, Event Horizon )
- 06.05.11 // Heidelberg, Haus der Jugend, "Alternative Attack"(mit Ashcorn (IT), Gloomball, Misanthropa, Fall in Grace, Garden of Eden)
- 03.06.11 // Bad Dürkheim, „Rock die Burg - Local Band Contest 2011“
- 25.06.11 // **Aalen, Frapé** (mit Misanthropa)
- 26.06.11 // Sandhausen, Kleintierzüchterhalle , „Rock Explosion“ ( mit: Fall In Grace, Trial of the Five)
- 31.07.11 // Weinheim, Café Central, „Mayhem Musical“ (mit Into Depths, Sickn, Blessed by a ghost)

###### **„Raise Your Fist“ Deutschlandtour 2011:**

- 19.08.11 // Weinheim, Café Central (mit Twist Of Fate, Into Depths, 7th Day Davidian, Stop! Death Behind Her Smile)
- 20.08.11 // Marburg, Knubbel (mit Strezz, Equal To Nothing, Arms To Amen, Granator)
- 22.08.11 // **Hamburg, Marx** (mit Brothers Of Infinity, Burning Age, Count On Pride)
- 24.08.11 // **Berlin, K 17** (mit King Size Nine, Sorakiru, Pyramid Head, Stone Dust Engine)
- 26.08.11 // **Ingolstadt, Café Paradox** (mit Etwas Dein, Burden Of Life)



- 27.08.11 // **Karlsruhe, Stadtmitte** (mit A Rising Fall, Into Depths, Call Of The Sirens, Wirksystem)

**2009:**

- 13.01.09 // **Karlsruhe, Crystall Ballroom**, „School Jam – Regiofinale“ (mit Maxville, The Pudd`n` Heads, Split, Bearshaped Shit, Duty Free, Everlasting, Scarlet Drawl)
- 17.01.09 // **Heidelberg, Halle 03**, “Rhein-Neckar Newcomerfestival 2. Runde” (mit Soundition, Primacy Effect, Skall`n` Crossbones)
- 24.01.09 // Heidelberg, Schwimmbad-Musik-Club (mit Tune Circus, Sushimob)
- 29.01.09 // Neckargemünd, Berufs-Bildungswerk (mit Boiling Blood, Sounds From Beneath)
- 13.02.09 // Heidelberg, Haus der Jugend, “Songstars” (mit Target-X, R!SC, Duschdass)
- 20.02.09 // Karlsruhe, Emergenza-Festival
- 21.02.09 // Bensheim, Heim, „Club-Einweihung“ (mit Sky Bleeds Black)
- 06.03.09 // **Mannheim, 7er-Club**, „Fast Fucking Friday“ (mit Road Closed Ahead, Club Of Chrome)
- 17.04.09 // Hofheim/Lampertheim, Bürgerhaus, „4er-Konzert“ (mit LifeDice, Un.Classified)
- 15.05.09 // Lampertheim, Jugend Café Trichter, „Schillers Newcomerfestival Runde 2“
- 23.05.09 // **Mannheim, JUZ** (mit Cypecore, Lamera)
- 26.06.09 // Lautern, Havanna, Bandcontest
- 18.09.09 // Lautern, Havanna, Bandcontest
- 19.09.09 // Lampertheim, Jugend Café Trichter, „Schillers Newcomerfestival Halbfinale“
- 19.09.09 // Edingen, „Open-Air Newcomerfestival“
- 25.09.09 // **Mannheim, Orange Club**, „Local Vision Bandcontest (mit Spitchild, Sinus, MPM)
- 16.10.09 // Lautern, Havanna, Bandcontest VIERTELFINALE
- 17.10.09 // Bammental, TV Halle, „Schall die Halle“ (mit Silent Overdrive, Projekt-Brain-Storm)
- 04.11.09 // **Stuttgart, Zwölfzehn** (mit Rescue the fiction)
- 06.11.09 // **Heidelberg, Schwimmbad-Musik-Club**, „Kulturoffensive – ALBUM-RELEASE-PARTY“ (mit Everblame, Fall in Grace, Endzeit)
- 21.11.09 // Lautern, Havanna, Bandcontest HALBFINALE



### 2008:

- 13.01.08 // Frankfurt, "School Jam - Regiofinale" (mit The Humus, Drowning Fate, PunkK!NS, Minzprint)
- 25.01.08 // Ludwigshafen-Pfingstweide (mit Nervochaos (BR), Demogorgon (PL))
- 19.04.08 // Leimen, Turmstrasse 30, Luke's Keller (mit Tuuletin)
- 07.06.08 // Frankfurt, Das Supertalent
- 13.06.08 // Oftersheim, Rock Im Saal
- 05.07.08 // Edingen, JUZ, Kai's Party (mit Target-X, The Shapeshift)
- 12.09.08 // Heidelberg, Schwimmbad-Musik-Club (mit VP-1, Burnsafe)
- 20.09.08 // Edingen, Sport-Zentrum „Edingen Open Air“ (mit DieSickNation, Dead By Tomorrow)
- 14.11.08 // Frankenthal, Zuckerfabrik (mit Liquid Horizon, Crystal Crow)
- 06.12.08 // Leimen, Turmstrasse 30, Luke's Keller (mit Target-X, Blazer)
- 12.12.08 // Lampertheim, Jugend Café Trichter, „Schillers Newcomerfestival Runde 1“ (mit Lost in Munin, Backflip)

### 2007:

- 10.03.07 // Oftersheim, "Rock in da Hall '07" (mit Bastard Nation, Pussy Sisters, Nanoo, Diener 4, Shin-En)
- 24.03.07 // HD Emmertsgrund, Bürgerhaus, "Jugend Kulturfest 07" (mit Reincarnation)
- 21.04.07 // St. Ilgen, "Konfi-Party '07"(mit Reincarnation, Everlasting )
- 30.06.07 // Heidelberg, Neunheimer Feld, Mensavorplatz "Rock im Feld"(mit Mondo Guzzi, Die Project Experience)
- 21.07.07 // Heidelberg, Theater-Platz, "Das neue Wunderhorn" (mit Spirit of the Lost Tales, Raw)
- 22.07.07 // Heidelberg, Theater-Platz, "Das neue Wunderhorn" (mit Spirit of the Lost Tales, Raw)
- 17.11.07 // St. Ilgen , Martin Luther Haus, "Konfi Party '07 die 2." (mit Reincarnation, Everlasting)



## 5. Bandhistorie

Das Jahr 2004 neigt sich langsam dem Ende zu und eine neue Band erblickt das Licht der Welt! Nach mehreren Monaten Planung und Musikersuche sind die Jungspunde heiß auf die Bühnen dieser Welt! Doch laufen muss man bekanntlich erst lernen. Am Namen soll es nicht scheitern, denn dieser ist bereits im vergangenen Sommer gefunden worden, als noch nichts wirklich in trockenen Tüchern war.

Jedenfalls sind „Siock Sico“ geboren und proben was das Zeug hält.

Kaum auf der Welt, steht nur zwei Monate später der erste Auftritt beim Jugend-Kulturen-Fest des Heidelberger Stadtteils Emmertsgrund an.

Was ein Fest! Doch die Band will mehr!

So kämpfen, proben und rocken sich Siock Sico die nächsten eineinhalb Jahre nur mit Cover-Songs ihrer Idole durch die Stadt der Dichter.

Es ist viel passiert in der Zwischenzeit...Schlagzeug und Keyboard neu besetzt, zweiten Gitarristen dazu gewonnen, einige Auftritte gespielt...

Zeit das Repertoire durch eigene Stücke zu ergänzen! Mitte 2006 debütiert „Bad Personality“, Siock Sicos erster selbst geschriebener Song!

In den darauf folgenden Monaten kommen „Dreams“ und „The Conclusion (Can't Accept This World)“ dazu und werden im Frühjahr 2007 im Studio aufgenommen und als 3-Track EP unter dem Namen „Tears Dropped In Cis“ veröffentlicht.

Diese verkauft sich für eine Band die noch dermaßen in den Startlöchern steht recht gut, und beschert der Band, nach erneutem Schlagzeugerwechsel, auch den Einzug ins Regio-Finale von Schooljam, Deutschlands größtem Schülerband-Contest. Live wissen Siock Sico zu überzeugen und gehen als Sieger dieser Runde hervor! Dies macht sie zu einer der besten 30 Schülerbands Deutschland 2008!

Die Motivation ist hoch und mit mittlerweile neun eigenen Stücken fühlen sich Siock Sico im Mai 2008 bereit erneut das Studio zu entern und ihr erstes vollwertiges Album aufzunehmen.

Kurz vor und während der Aufnahmen durchläuft die Band ein Besetzungs-Chaos erster Klasse! Bassistin entwickelt sich zu zweiter Hauptstimme und scheidet



letztendlich komplett aus, neuer Bassist wird gefunden und schwupp wieder verloren. Letztendlich haben die Sicos wieder eine feste Linie und die Arbeit schreitet voran.

Parallel spielen Siock Sico so viele Auftritte wie noch nie und das auch immer öfter mit regional bekannten Bands. Sie stellen sich weiteren Band-Contests und schneiden dabei auch immer gut ab, wobei der Sieg meist sehr knapp aus bleibt. Doch auch trotz dem Split von ihrem Keyboarder bleiben die Jungs tapfer und Rocken die Rhein-Neckar-Region!

Besser spät als nie erscheint Ende 2009 endlich Siock Sicos Erstlingswerk „Maiden Voyage“!

Die Releaseparty im Schwimmbad-Musik-Club ist ein Fest und markiert den Abschluss von 18 Monaten Arbeit am Album und gleichzeitig eines Kapitels in der Bandgeschichte.

Die Wettbewerbe haben die Band geschlaucht und die Stimmung ist schlecht. Müde von dem selbst auferlegten Druck neigt sich das Jahr dem Ende zu und damit auch der Abschied von Schlagzeuger und Bassist!

2010...

Geht es weiter? Wie geht es weiter?

Nach Monatelangem vergeblichen Schlagzeuger-Casting gibt es einen Lichtblick! Der neue Schlagzeuger bringt Leben in die Band und sowohl die Motivation, als auch die Stimmung erfährt ein überwältigendes Wachstum.

Doch es gibt viel zu tun, hat die Band doch in ihrer bisherigen Lebenszeit mehr als 20 Songs geschrieben. Die gilt es zu lernen! Darüber hinaus fehlt ein Bassist, welcher durch einen glücklichen Zufall im bisherigen engsten Freundeskreis gefunden wird!

Man merkt das es nun wieder läuft! Neue Songs sprießen nur so aus den Sicos heraus und die Sehnsucht nach einem schnellen brutalen Comeback ist so hoch wie nie! Im Weinheimer Café Central ist es dann soweit und Siock Sico stehen nach einem Jahr Abstinenz und Ungewissheit wieder auf der Bühne...durstig nach dem Schweiß der Fans und in Erwartung des Tinitus jener lauten Nächte!

Siock Sico sind wieder da! Nicht tot! Lebendig! Und wohl besser als je zuvor!



Es tut so gut wieder Konzerte zu spielen und genau das tun sie. So oft und laut wie es nur geht, um jeden zu erreichen der sie noch nie gesehen hat oder vergessen hat das es sie gibt.

In Eigenregie haben sie jetzt eine 2-Track-Promo herausgebracht, welche als Werbung und kostenloses Geschenk für all die, die Siock Sico unterstützen, gedacht ist!

Siock Sico sind...

Bernd „B.K.“ Kühr (seit 2004),  
Massimo „Smöle“ Ehrhard (seit 2004),  
Alexander „Lex“ Liguda (seit 2005),  
Daniel „BamBam“ Mosbach (seit 2010)  
und  
Kai „Thunder“ Sander (seit 2010)

...und sie treten euch gehörig in den Arsch!



## **6. Technical Rider**

### **Besetzung:**

Die Band besteht aus 5 Musikern und einem Tontechniker.

1x Gesang - B.K

2x Git & Gesang – Lex / Smöle

1x Bass - Kai

1x Drums – Daniel

1x Tontechniker – Matthias

### **Anforderung Mischpult & Effekte:**

**Minimal:** 16 Kanäle(Mono) mit Phantomspeisung, 4 Aux Wege  
(2Pre/2Post)

**Ideal:** 24 Kanäle(Mono) mit Phantomspeisung und 4 Band EQ mit  
param.Mitten, 6 Aux Wege (4Pre/2Post)

- Digitale Mischpulte nur nach Absprache mit unserem Tontechniker.

31-Band EQs für Front-PA

- mindestens 3 Kompressoren

- 2 Multieffektgeräte (1x Reverb, 1x Delay)

### **Anforderung PA & Monitore:**

Es sollte eine der Örtlichkeit angepasste PA vorhanden sein, die in der Lage ist, eine der Veranstaltung angemessene Lautstärke verzerrungsarm zu erreichen. Der FOH-Platz sollte in der Mitte der zu beschallenden Fläche stehen und bestenfalls erhöht sein.

Weiterhin werden 3x Monitore benötigt. Dazu wären 2 31 Kanal-EQs von Vorteil. Schlagzeuger hat ein kabelgebundenes In-Earsystem dabei.

### **Anforderung Bühne:**

Mindestgröße 6m breit und 4m tief

Ein Drumriser von 2\*2\*0,2 Meter wäre empfehlenswert



### **Pultbelegung (Nummern sind nur zur Aufzählung)**

#### **Kanal Instrument Mikro/DI-Box Effekt**

- 1 Bass Drum Beta 52/E902 Comp
- 2 Bass Drum Beta 91/E901
- 3 Snare Audix I 5/E904/SM 57 Comp
- 4 SideSnare any Clipmic
- 5 Tom any Clipmic.
- 6 Tom any Clipmic.
- 7 Tom any Clipmic
- 8 Tom any Clipmic.
- 9 Hi-Hat Condenser Mic
- 10 Overhead Condenser Mic
- 11 Overhead Condenser Mic
- 12 Bass DI-Out ( XLR )
- 13 E-Gitarre SM 57/E906
- 14 E-Gitarre SM 57/E906
- 15 Laptop( BackinTracks) DI-Box
- 16 Lead Vocals E965 (wird mit gebracht) Hall/Dellay/Comp
- 17 Back. Vocals Beta 58 Hall
- 18 Back. Vocals Beta 58 Hall
- 19 Effect Returns Hall
- 20 Effect Returns Delay

Alle Mikros und DI-Boxen ausgenommen der LeadVocals sind vom Veranstalter zu stellen. Falls nötig können Mikrofone wie auch andere Komponenten nach Absprache mit unserem Tontechniker mitgebracht werden.